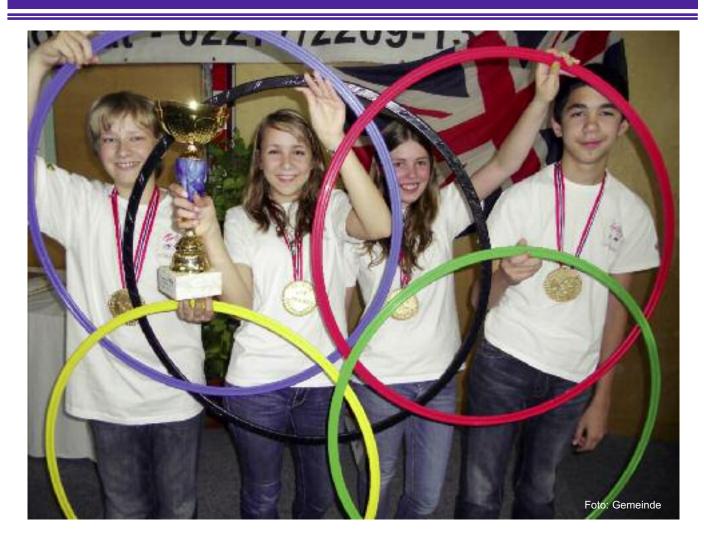


NÖ-TOP-Hauptschule Wir sind "English OlympicsLandesmeister"



Das beste Team Niederösterreichs: Bettina Bauchinger, Barbara Wess, Lukas Reisinger u. Michael Scherr. Die Lehrerinnen: Elfriede Hönigsberger, Helen Losert u. Martina Rabl

Für eine lebenswerte Gemeinde MITREDEN * MITARBEITEN



Leistbarer, qualitätsvoller Wohnraum.



Erste gemeinnützige Wohnungsgesellschaft

Heimstätte Gesellschaft m.b.H.

Emil-Kralik-Gasse 3, 1050 Wien Telefon +43/1/545 15 67 - 0 · Telefax +43/1/545 15 67 - 40 www.egw.at

■ GEMEINNÜTZIG · QUALITÄTSBEWUSST · MENSCHLICH · INNOVATIV



Die Seite des Bürgermeisters

Werte GemeindebürgerInnen! Liebe Jugend!

Die Arbeit als Gemeindevertreter für euch und unsere Gemeinde ist das ganze Jahr über eine spannende Herausforderung. Vieles kann geschaffen werden, manchmal muss auch ein NEIN akzeptiert werden. Unser Motto: "Es funktioniert besser mit offenen Armen und ausgestreckter Hand, als mit erhobenem Zeigefinger und geballter Faust!" gibt uns recht.

Bis zum Sommer ging viel weiter, aber auch das 2. Halbjahr hat es in sich:

Fr. GR Susanna Eichberger hat nach mehr als 21 Jahren ihr Gemeinderatsmandat aus gesundheitlichen Gründen zurückgelegt. Viele Jahre war sie Referatsleiterin und dabei stets sachlich, kompetent und fleißig. Ich bedanke mich bei dir für die konstruktive und sehr gute Zusam-menarbeit und wünsche dir Mut, Kraft und Besserung deiner gesundheitlichen Probleme

Als Nachfolger wurde in der letzten Sitzung Hr. Karl Helm jun. (Erpersdorf) von mir angelobt. Es wäre gut, wenn er mit dem selben Wesen wie Fr. Eichberger sein Mandat ausübt.



Es gab einige Highlights: Das Team unserer Hauptschule wurde bei den **English-Olympics-Landesmeister.** Wir sind auch **Photovoltaik-Bezirksmeister** und drittbeste Gemeinde in NÖ. Sicher auch, weil wir die beste Förderung im ganzen Bundesland haben.

Die **Radwegbrücke** in Pischelsdorf wurde erneuert und von LR Wilfing mit dem Bürgermeister eröffnet.

Die Hälfte der **Straßenbauarbeiten** – Kleinschönbichl, Erpersdorf, Bärndorf und Neu-Dürnrohr ist bzw. wird bald fertig. Nun folgen Dürnrohr – Römerweg östlich und die Tullner Straße in Erpersdorf bis zur Siedlung.

Zur Verbesserung der Verkehrssicherheit wurde in Neu-Dürnrohr eine Bus-Haltestelle errichtet und wird ein Spurenteiler als Geschwindigkeitsbremse bei der südlichen Ortseinfahrt gebaut; ebenso ein Gehstreifen westl. der L115 im Ortsgebiet. Am Hauptplatz Zwentendorf werden auch Maßnahmen zur Entschärfung im Bereich Einfahrt Schlossgasse - Trafik gesetzt. Wegen der Kontrollen und vereinzelt auch Strafen beim Fahrverbot Althannweg sind die Wellen hochgegangen. Auch da steht ausschließlich die Verkehrssicherheit im Vordergrund. (Mehr dazu auf Seite 13)

Die **FF-Bärndorf** hat ihr **neues Einsatzfahrzeug** bei einer Dorfmesse gesegnet und vorgestellt. Von der Gemeinde wurden EURO 50.000,-- als Förderung beigesteuert. Der angrenzende **Spielplatz** wurde dabei auch übergeben. Die von der Gemeinde um mehr als EURO 10.000,-- beigestellten Spielgeräte wurden mit großer Unterstützung der Dorfgemeinschaft aufgestellt.

Unsere 4 ZwentendorferInnen wurden im Vorjahr EVN-Powerteam und haben dabei EURO 5.000,--gewonnen. Die Sieger stellen nun das Geld der Gemeinde zur Verfügung für den Ankauf eines umweltfreundlichen Elektro-Autos

für die Zu-

stellung von Essen auf Rädern. Toll, wenn 4 junge Menschen so sozial denken und handeln; ... vielen, vielen Dank! Nach Auslieferung werden wir alle ZustellerInnen einladen zum Probefahren und kennen lernen des neuen Fahrzeuges.

Übrigens, ... wir könnten durchaus noch freiwillige FahrerInnen brauchen für die Wochenenden u. Feiertage; wer mittun möchte meldet sich bitte bei Fr. Weiker (Tel. 02277/2209-12) am Gemeindeamt.

Nach mehreren Kursen an der Uni Krems hat unsere Amtsleiterin GGR Marion Török nun auch die Abschlussprüfung zur Verwaltungsmanagerin erfolgreich bestanden. Herzliche Gratulation; neben Beruf, Familie und Gemeinderat eine ganz vorbildliche Leistung.



Das heurige JUKIZ Ferien-Fun-Programm ist mit mehr als 30! Aktivitäten und Angeboten so umfangreich wie nie zuvor. Den Verantwortlichen – Uschi Weiker u. Marion Török – ein riesen Dankeschön namens der Kinder. Großer Dank natürlich auch allen die mitmachen: Betriebe, Feuerwehr, Musik- u. Sportverein, Museum, usw. Kinder, macht mit, holt euch eure Stempel und dann sehen wir uns beim großen Abschlussfest am 1. September.

Seit dem Frühjahr gab es viele Veranstaltungen, die mit viel Einsatz und Können vorbereitet und



zu unser aller Freude auch gekonnt durchgeführt wurden. Das ist Tradition, Brauchtum und gelebte Gemeinschaft; vielen herzlichen Dank und großes Lob von uns allen!!

Die Kinderfreunde – eine geschätzte Institution – feierten ihr 30-jähriges Jubiläum mit Familienfest und Sonnwendfeuer. Eine lange Zeit, in der hunderte Kinder verantwortungsbewusst und mit großem Engagement betreut wurden.

Die Grundsteinlegung für das neue AGRANA-Weizenstärkewerk stärkt uns als Industriegemeinde und schafft auch wieder knapp 50 neue Arbeitsplätze.

Pfarrer und Ehrenbürger Alois Strohmaier feierte – auf den Tag genau – am 1. Juli in seiner Heimatgemeinde Böheimkirchen sein goldenes Priesterjubiläum. Weil er die Hälfte dieser Zeit unser Pfarrer war gibt es am Sonntag – 22. Juli um 10.00 Uhr auch in unserer Pfarre eine Festmesse zum Jubiläum.

Der Sommer ist heuer extrem heiß, so wie der Winter mit eisiger Kälte! Immer öfter schrecken uns Meldungen über Unwetter und Katastrophen. Gott sei Dank, dass wir bisher so glimpflich davongekommen sind.

Zum Schluss **Gratulation** allen unseren MaturantInnen und SchulabgängerInnen. Viel Erfolg im Beruf bzw. alles Gute auf dem weiteren Bildungsweg. Jetzt aber einmal erholsame Ferien und schönen Urlaub.

Dies wünschen Gemeindebedienstete, GemeindevertreterInnen und ich natürlich auch euch allen Euer Bürgermeister

7 Kiltwil-

Zwentendorf durch FF-Erpersdorf bestens vertreten

Die Kameraden der FF-Erpersdorf bei haben uns Leistungsbewerben im Abschnitt, Bezirk und Land bestens vertreten. Mit vorderen Plätzen hat man sich auf die Landesbewerbe in Ternitz vorbereitet und ist dort in Bronze und Silber angetreten. Beide Bewerbe wurden souverän gemeistert. 5 junge Kameraden haben dabei erstmalig das Feuerwehrleistungsabzeichen in erworben: Silber Reinhard Henninger, Stefan Kuttenberger, Markus Maurer, Martin Reisinger u. Markus Stefelbauer. Wir freuen uns und gratulieren ganz herzlich zum Erfolg.



Die erfolgreiche Erpersdorfer Gruppe

Viele Auszeichnungen beim Bezirksfeuerwehrtag

Verdienstmedaille 2. Klasse: Kdt. Martin Kaufmann (FF-Kleinschönbichl)

Karl Gafgo (FF-Zwentendorf)

Verdienstzeichen 2. Klasse: Peter Török (FF-Erpersdorf) 25 Jahre im Feuerwehrwesen: Peter Ruzicka (FF-Kleinschönbichl)

40 Jahre im Feuerwehrwesen: Gerhard Hauber (FF-Dürnrohr)

Wir danken allen Ausgezeichneten und gratulieren.

Mannschaftsstärke unserer Feuerwehren

	Aktive	Reserve	Jugend
FF-Bärndorf	35	8	
FF-Dürnrohr	33	10	
FF-Erpersdorf	33	4	
FF-Kleinschönbichl	13	3	
FF-Maria Ponsee	50	10	14
FF-Pischelsdorf	20	4	
FF-Zwentendorf	45	14	6
BTF-avn	84		
BTF Donau Chemie	81	3	
BTF-KW Dürnrohr	77	14	
(BTF = Betriebsfeuerwehr)			

Beschlüsse der Sitzung vom 02.05.2012

- * Auftragsvergabe für Straßenbauarbeiten zur Hebung der Verkehrssicherheit am Hauptplatz an Fa. Pittel & Brausewetter EURO 11.300,--
- * Abschluss eines Stromliefervertrages mit der EVN für die Jahre 2012-2015.
- * Verkauf der Bauparzelle Nr. 1274/4 KG Zwentendorf – Größe 657 m² an Fr. Fahrner u. Hr. Popper.

Beschlüsse der Sitzung vom 27.06.2012

- * Angelobung von Hr. Karl Helm jun. (ÖVP) als neuen Gemeinderat nach Mandatsrücklegung von Fr. Susanna Eichberger.
- * Grundsatzbeschluss zum Ankauf eines Elektro-Autos für Essen auf Rädern.
- * Grundtausch mit der Donau Chemie für die Herstellung eines Spurenteilers (Geschwindigkeitsbremse) in Neu-Dürnrohr Süd.
- * Namensgebung der Verbindung Mitterweg – Perschlinggasse nach Vorschlag der Grundeigentümer auf Holzweg.

Jnser

- * Abschluss der Erbschaft von Fr. Anna Beyerl. Bargeld, Sparguthaben und Gegenstände EURO 50.066,--, die Gstk. 534 KG-Bärndorf u. 575 KG Kaindorf, sowie der südl. Teil des Gstk. 574 (Materialgewinnung) KG Bärndorf gingen an die Gemeinde.
- ** Festlegung der Monatstarife für die Musikausbildung in der Music u. Dance Factory für September 2012 bis August 2013.
- * Richtlinien für die finanzielle Förderung des Musikunterrichtes nach Einkommenshöhe mit sozialer Staffelung.









ARCHITEKTEN

DI MILLBACHER-DI GALLI

BAUMANAGEMENT ING. KERZAN-ING. VOLLKRANN

A-3512 MAUTERNBACH 17 TEL. 02732/73506 FAX /16

BÜRGERSERVICE

Es gibt Hilfe bei Gewalt ...

Die Frauenhelpline gegen Gewalt in der Familie durch Männer ist rund um die Uhr anonym, vertraulich und kostenlos. Sie ist Anlaufstelle für Gewalt in Ehe oder Partnerschaft, Vergewaltigung, sexuellen Mißbrauch, sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz usw.

Betroffene bitte melden unter Tel. 0800/222555 oder e-mail: frauen-helpline@aoef.at

Auskunft auch im Rathaus bzw. beim Bürgermeister.

Lärmschutzverordnung gilt für alle ...

Vor vielen Jahren hat der Gemeinderat für Lebensqualität und Lärmschutz eine Verordnung beschlossen. Wer die ganze Woche arbeitet hat Recht auf Ruhe an Sonn- und Feiertagen und Samstags ab 17.00 Uhr. Dies gilt ausnahmslos für alle; Übertretungen sind bei der Polizei zu melden und werden – der Verordnung entsprechend – auch bestraft. Weitere Info's beim Umweltreferenten Feketitsch und am Gemeindeamt.

Verwendung von Kupfersulfat im Schwimmbecken

Kupfersulfat ist ein Salz der Schwefelsäure und hat algenbekämpfende Wirkung. Die Verwendung ist in öffentlichen Bädern nicht zulässig, im privaten Bereich noch immer. Achtung! ... falsche Dosierung kann gesundheitliche Folgen haben. Eine Überdosierung führt in leichten Fällen zu Verfärbung der Haare und Fingernägel, in schweren Fällen zu Erbrechen und Nierenschäden.

Fachleute und Ärzte raten daher ab, Kupfersulfat im privaten Schwimmbecken zu verwenden.

NÖ-Heckentag am 10. November

Garantiert heimische Wildgehölze und -sträucher sowie seltene regionale Obstbäume gibt's in bester Oualität und zu günstigen Preisen. Kompetente Beratung zu unseren heimischen Gehölzen sowie den Bestellschein erhalten Sie ab 1. September werktags von 9-16 Uhr über das Heckentelefon unter der Nummer 02952/30260-5151 oder unter office@heckentag.at. Die bestellten Pflanzen können am 10. November 2012 in der Zeit von 9-14 Uhr an einem der 8 Abgabestandorte (Amstetten, Etzmannsdorf am Kamp, Merkengersch, Mödling, Poysdorf, Pyhra bei St. Pölten, Tulln und Wartmannstetten) abgeholt werden.

Ortliches Raumordnungsprogramm

(22. Änderung)
KUNDMACHUNG

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Zwentendorf/Donau beabsichtigt, für die KG Zwentendorf und KG Dürnrohr das geltende örtliche Raumordnungsprogramm abzuändern.

Der Entwurf wird gemäß § 22 Abs. 4 NÖ Raumordnungsgesetz 1976, LGBl. 8000 i.d.g.F. durch sechs Wochen, das ist in der Zeit

von 21.06. bis 03.08.2012

im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht aufgelegt.

Jedermann ist berechtigt, innerhalb der Auflegungsfrist zum Entwurf der Änderung des Flächenwidmungsplanes schriftlich Stellung zu nehmen.

Mutter-Kind-Treff mit neuer Leitung

Seit dem Start dieser beliebten Einrichtung hat **DKS Martina Mohnl** dutzende junge Mütter kompetent und liebevoll betreut und informiert. Nun liegt die Leitung in ebenso guten Händen – bei **DKS Doris Schwarz** aus Oberbierbaum.

Treffpunkt: Sozialzentrum

Termine 2012: 10.09., 08.10., 05. 11 u. 03.12.

Termine 2013: 07.01., 11.02., 04.03., 08.04., 06.05. u. 10.06.

Zeit: jeweils von 09.00 – 11.30 Uhr Die Teilnahme ist für alle Mütter unserer Gemeinde kostenlos!!!



LEADER-Region Donauland-Traisental-Tullnerfeld

Zwentendorf ist mit 20 weiteren Gemeinden dabei. Leader ist ein Förderprogramm der EU für die Entwicklung des ländlichen Raumes. Nach einigen Jahren zeigt sich, dass für jeden EURO Mitgliedsbeitrag der Gemeinde 5-10 **EURO** Fördermitteln zurückfließen. Wir haben bis jetzt bei 7 Projekten mitgemacht mit einer Gesamtsumme von 330.000,-- EURO. Das regionale Energiekonzept war das größte; gefördert auch wurden Sonnenhof in Maria Ponsee, das Rosencafe und die Tischlerei Weißmann.

Hans-Brachmann Buch als Vermächtnis von Toni Handelsberger

Unser Ehrenbürger und Heimatforscher hat kurz vor seinem Tod das Buch über das Wirken seines Freundes Bgm. Hans Brachmann fertiggestellt. Wir haben ihm und seiner Gattin versprochen das umfassende Lebenswerk dieses großen Zwentendorfers drucken zu lassen und herauszugeben. Hans Brachmann war Bürgermeister von 1923-1934 u. von 1945 – 1961. Das Buch ist um EURO 25,-- im Rathaus erhältlich.



Das erste Exemplar übergab der Bgm. der Witwe des Verfassers

Leader-Bildungsangebot

Ausbildung zum betrieblichen Energiebeauftragten (gem. ISO 50001)

Zielgruppe: Verantwortliche in Geschäftsführung, Betriebs- und Werksleitung, sowie Energie und Umweltmanagement

Kurs 1 – Traismauer – Donaurestaurant: 28.+29.08., 18.09., 10.+11.10. Kurs 2 – Atzenbrugg – GH Liederfürst: 11.+12.09., 2.10., 6.+7.11.

Kosten EURO 2.904,-- + MWSt. (davon werden 80 % gefördert)

Info und Anmeldung: Regionalentwicklungsverein Donauland, Traisental, Tullnerfeld, Leader Büro Tel 05-9898-281 bzw. leader@kwi.at

Abfuhrtermine Restmüll, Papier, usw. ...

Der Abfuhrplan wird vom Abfallverband zusammengestellt und in der Rathauspost allen Haushalten amtlich zugestellt. Zuletzt wurde am Gemeindeamt kritisiert, dass im "Gemeindekalender" Abfuhrtermine falsch seien. Dieser Kalender wurde von der ÖVP verteilt. Amtliche Abfuhrterminpläne können im Rathaus gerne abgeholt werden.

Kinderbetreuung in den Ferien

Unsere Kinder sind auch in den Sommerferien bestens betreut. Die Kleinsten sind liebevoll in der Kinderstube aufgehoben. Kindergärten sind sechs Wochen der gesamten Ferien ebenfalls geöffnet, geschlossen sind nur die vom Land vorgeschriebenen drei Wochen Ende Juli/Anfang August. Für unsere Schulkinder steht ebenso eine Ferienbetreuung ab 5 angemeldeten Kindern zur Verfügung. Damit keine Langeweile aufkommt – schaut auch rein in das JUKIZ Ferienfunprogramm 2012 siehe unter www.zwentendorf.at.

JUKIZ-Ferienprogramm

So viele Angebote gab es noch nie: 37!! Aktivitäten werden unseren Kindern angeboten. Wem da noch "fad" ist in den Ferien, der ist selber schuld. Also los, ... holt euch euren Spiele(s)pass, denn dabei sein ist cool!



Behinderungen durch überhängende Sträucher, Äste usw.

Immer wieder werden von Verkehrsteilnehmern Probleme durch Bäume und Sträucher gemeldet, die weit über die Grundgrenze heraushängen. Man kann den Gehsteig nicht ordentlich benützen. Verkehrszeichen u. Straßenbeleuchtungen werden verdeckt, in Kreuzungen wird die Sicht behindert, usw. Die Grundeigenwerden daraufhin vom tümer Bauamt angerufen bzw. angeschrieben ihrer Verpflichtung nachzukommen und den Überhang zu beseitigen. Achtung bitte: ... Auch das ist – so wie die Schneeräumung entlang des Grundstückes - eine gesetzliche Verpflichtung.

Österreichs größtes Golfturnier vom 25. bis 28.07. im Diamond Country Club Atzenbrugg

Auch bei uns werden die Golfer mehr und das Interesse an dieser Sportart größer. Österreichs Spitzenspieler und internationale Stars (insgesamt 156 Spieler) können bis zur Siegerehrung hautnah verfolgt werden.

Ticketpreise:

Mittwoch: Eintritt frei

Donnerstag, Freitag: EURO 20,--

Samstag: EURO 30,--

Priesterjubiläum Pf. Strohmaier

Pfarrer und Ehrenbürger Alois Strohmaier feiert mit uns sein 50-jähriges Priesterjubiläum am 22. Juli 2012 um 10.00 Uhr mit einer Festmesse in der Pfarrkirche Zwentendorf.



Wir gratulierten ...



Fr. Emma Fleischhacker (Erpersdorf/Siedlung) zum 92. Geburtstag..



Hr. Wilhelm Schick (Preuwitz) zum 85. Geburtstag. Der Jubilar kümmerte sich viele Jahre um die Grünschnittübernahme und Deponie Preuwitz



Hr. Johann Leitzmüller (Zwentendorf) zum 93. Geburtstag

Zur Goldenen Hochzeit



Fam. Hedda u. Josef Markl (Bärndorf)



Hr. Heinz Meischl (Seeanlage Maria Ponsee) zum 70. Geburtstag, der Jubilar war jahrelang geschäftsführender Gemeinderat und Obmann des Pensionistenverbandes

Steuerberatungskanzlei Tille



Zur Eröffnung einer Steuerberatungskanzlei gratulierten
Bgm. u. GGR Maurer **Fr. Tamara Tille**

Vor den Vorhang

Wien Marathon



Beim Wien Marathon mit tausenden LäuferInnen war auch unser Gemeindebürger **Mathias Denk** dabei - und das sehr erfolgreich.

Einsatzfahrzeug der FF-Bärndorf gesegnet



Fahrzeugpatin Maria Hauber mit den Ehrengästen

Sonderausstellung Museum



"Die Donau" weckte schon bei der Eröffnung großes Interesse

Mag. Michael Ledwinka



ist zwar als Pastoralassistent in Pension, nicht aber in seiner vorbildlichen Arbeit als Bewährungshelfer. In mehreren Jahrzehnten als engagiertes Mitglied der Institution NEU-START hat er dutzenden Menschen nach Verurteilung und Strafe geholfen wieder Fuß zu fassen in der Gesellschaft. Dafür wurde ihm nun von Fr. LR Mag. Schwarz namens des Landes NÖ eine Auszeichnung mit Dank u. Anerkennung verliehen.

Muttertagsfeier 2012 mit ältester Gemeindebürgerin



Handelsberger Theresia, Holzer Juliane, Stelzmüller Anna

Stimmungsvolles Programm durch die Gruppe "Hand in Hand"



Berger Dominik, Denise, Nicole u. Breuer Sabrina

Unsere Schulen sind Top

Volksschule und Bad waren wegen Umbau und Sanierung im Provisorium im AKW. Kaum zurück und nach wenigen Trainingseinheiten fuhr man zum Bezirks-Schwimmwettbewerb nach Tulln. Dort waren unsere VertreterInnen wie

immer ganz vorne und holten 3 von 4 Meistertiteln



Danach war die Hauptschule am Prüfstand mit dem Computer-Führerschein der 3. Klassen. Alle SchülerInnen bestanden mit mehr als 80 % der möglichen Maximalleistung, das ist doch ein hervorragendes Ergebnis, zu dem wir ganz herzlich gratulieren. Das Können unserer Kinder wird beim Vergleich mit anderen Schulen noch beeindruckender. In der HAK Tulln sind 2 Teilnehmer total durchgefallen!



Die Ergebnisse:

Knaben Mannschaft (Sebastian Beer, Peter Török, Sascha Figl, Marcel Peneder u. Benjamin Kühtreiber) **Bezirksmeister**

Mädchen Mannschaft (Julia Bagara, Lisa Bichler, Denise Berger u. Viktoria Henninger) 3. Platz

Mix-Mannschaft - Bezirksmeister

Mädchen einzel: Viktoria Henninger 5. Platz

Knaben einzel: Benjamin Kühtreiber – Bezirksmeister Marcel Peneder – 3. Platz

Großes Lob und Dankeschön Fr. Kettinger u. Fr. Manhart für die tolle Vorbereitung und Betreuung unserer SchwimmerInnen. Ein klarer Beweis, dass unser Bad ganz wichtig ist für die Sicherheit und die sportlichen Erfolge unserer Kinder.

Die Sensation schlechthin war dann unsere Hauptschule bei den NÖ-English Olympics, die diesmal von uns organisiert wurden. Sowohl vom Landesschulinspektor als auch der korrekten, doch strengen Jury wurde das allgemein hohe Niveau der 18 teilnehmenden Hauptschulen (jeweils die Bezirkssieger) hervorgehoben.

Was unsere Schüler, aber auch die verantwortlichen Lehrerinnen nur zu hoffen wagten, wurde Tatsache ...

wir sind Landesmeister!!

Die vier Sieger Bettina Bauchinger, Barbara Wess, Lucas Reisinger u. Michael Scherr mit Landesschulinsp., Jury, Bgm. GGR Pröglhöf, Dir. Rabl u. den stolzen Lehrerinnen Elfriede Hönigsberger, Helen Losert u. Martina Rabl. Es wird immer deutlicher; unser Bekenntnis zur Bildung (traditionell seit Bgm. Brachmann) und die zusätzlichen Mittel der "Bildungsoffensive" sind der richtige Weg.



Impressum:

Herausgeber, Verleger, Gestaltung: Marktgemeinde Zwentendorf/Donau, Bürgermeister Ing. Hermann Kühtreiber, 3435 Zwentendorf, Rathaus, Herstellung: Dockner GesmbH, Kuffern 87, 3125 Statzendorf,

Offenlegung lt. Mediengesetz: Die Zwentendorfer Rathauspost dient zur Information der Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger und entspricht der gesetzlichen Verpflichtung des Bürgermeisters zur Herausgabe einer Gemeindezeitung.

Aktuelles rund ums Geld

Kommunalsteuer Nachschau nach vielen Jahren

Das Ergebnis war für beide Partner – Gemeinde und Betriebe, ein gutes. Durch die Kontrolle haben wir die Gewissheit, dass größtenteils korrekt und ordentlich abgeführt wird. Dafür gebührt den Betrieben Anerkennung und Lob. Bei mehr als 120 Überprüfungen kam es zu Nachforderungen von **EURO** 17.700,--; bei mehr als 1100 Arbeitsplätzen keine große Summe. Einen größeren Problemfall haben wir, da wird von der Opposition Druck gemacht und Verantwortung eingefordert auf dem Rechtsweg.

Steuer- und Abgabenschuldner bekamen

Rückstandsausweise, zahlungsunwillige Fälle liegen bei Gericht. Auch hier geht's um Gerechtigkeit. 95 % zahlen und kommen ihren Verpflichtungen nach. Ein paar wollen sogar ihre Kinder füttern lassen auf Kosten der Allgemeinheit. Wir sind sehr sozial, aber nicht dumm. Größere Beträge werden halt mit einer Grundbuchseintragung gesichert.

Die Orts- und Regionaltaxe

der Zimmervermieter führt auch immer zu Problemen. Nächtigungstaxe – eine Abgabe gemäß NÖ Tourismusgesetz 1991, LGBl.Nr. 7400-0

Die Nächtigungstaxe beträgt € 1,pro Person und Nacht und ist eine
Abgabe, die unsere
Zimmervermieter(innen) zahlen
müssen. Diese Abgabe wird per
Landesgesetz vorgeschrieben und ist
eine gemeinschaftliche Abgabe, d.h.
sie wird am Gemeindeamt monatlich
von den Vermieter(innen) einbezahlt.
65 % davon werden ans Land weitergeleitet, 35 % bleiben in der
Gemeinde und werden zweckgebun-

den für den Tourismus verwendet. Da der Betrag vom Gast bezahlt wird, erwarten wir aber auch, dass er an die Gemeinde abgeführt wird. Ist nicht immer so, daher werden wir – um der Gerechtigkeit Willen – in einigen Fällen auch kontrollieren.

Die Mindestsicherung (früher Notstand) wurd vom Nationalrat beschlossen. Sie wird zum Dauerbrenner und immer teurer für uns Gemeinden. Wir zahlen seit der Einführung 50 % davon aus der Gemeindekasse - Tendenz steigend. Zuständig für die Zuerkennung ist das Sozialamt der BH-Tulln. Damit mit unserem Geld nicht zu großzügig umgegangen wird, schauen wir uns jeden Fall genau an, schließlich soll's auch hierbei gerecht zugehen. Da gibt's schon manche Überraschung und immer mehr Sozialnomaden, die von Gemeinde zu Gemeinde ziehen und so manchen Trick versuchen. Am frechsten war eine Antragstellerin mit mehreren eigenen Reitpferden! ... Wenn man da gutgläubig ist, wären alle anderen die Dummen.

Die Gemeinden müssen tief in die Tasche greifen, daher wünschen sich viele Bürgermeister, dass die BezieherInnen je nach Höhe des Betrages ein paar Stunden Arbeit pro Woche für die Allgemeinheit leisten müssen.





Dartclub "DC Surprise" ist Vize-Meister

Erpersdorfs Dartclub "DC Surprise" überzeugte in der abgelaufenen Saison und konnte sich mit dem Vize-Meistertitel erneut einen Spitzenplatz in der Gebietsliga Krems sichern.

Nach einer zuvor durchwachsenen Meisterschaft in der Landesliga und der darauffolgenden Rückkehr in Niederösterreichs zweithöchste Spielklasse zeigten die Spieler rund um ihren neuen Kapitän, Johann Prossenitsch, wiederholt Spitzenleistungen. In der Einzelrangliste konnten sich gleich vier Spieler in den vordersten Reihen behaupten: Kurt Unger (5. Platz), Norbert Moser (6.), Johann Prossenitsch (10.) und Neuzugang Jürgen Landstetter (13.).

Bürgermeister Ing. Hermann Kühtreiber freute sich gemeinsam mit der siegreichen Mannschaft und gratulierte den zielsicheren Dartspielern in ihrem Vereinslokal "Pub Hoppala" in Erpersdorf.



Das Team des "DC Surprise" mit Bgm. Hermann Kühtreiber (Mitte) Jürgen Landstetter, Johann "JPS" Prossenitsch (Kapitän), Kurt Unger, Norbert Moser

nicht im Bild: Markus Kühfaber

Rotes Kreuz

In Zusammenarbeit mit einer Partnerfirma wird das Rote Kreuz in den nächsten Wochen unterwegs sein, um unterstützende Mitglieder zu werben. Ihr Beitrag kommt dabei ausschliesslich dem Roten Kreuz zu gute.

Immer was los ...

Neue Radwegbrücke in Pischelsdorf



Gebaut von Brücken- u. Straßenmeisterei. Trotz Föderung zahlen wir € 57.000,--

Kinderspielplatz beim FF-Haus Bärndorf



10.000,-- EURO von der Gemeinde und beachtliche Eigenleistung der BärndorferInnen.

Straßenbauarbeiten



Kleinschönbichl



Erpersdorf-Fleischhackerweg



Neu-Dürnrohr

Goldenes Priesterjubiläum von Pfarrer Strohmaier



Eine große Delegation beim Fest unseres Ehrenbürgers in Böheimkirchen

30 Jahre Kinderfreunde Familienfest und Sonnwendfeuer



Das Kistlklettern machte Riesenspass; danke der Fa. Heckel



Altes Brauchtum, heuer erstmals beim Campingplatz

Verkehrssicherheit und Eigenverantwortung

Laufend werden wir mit Anregungen und Beschwerden konfrontiert, die meisten drehen sich um den Verkehr. Einmal geht's um die Mopedfahrer, Fahrzeuge dann um Kennzeichen, mal um's Halten und Parken, am öftersten aber um zu schnelles Fahren. Jeder kennt die Straßenverkehrsordnung und damit Eigenverantwortung die Verkehrsteilnehmer. Von der Gemeinde wird erwartet, dass sie jedes Problem löst. Wenn's dann Geund Verbote gibt, und die werden kontrolliert bzw. manchmal auch gestraft, können wir darauf setzen, dass entweder die Polizei oder wir die Bösen sind.

Der Verkehrsreferent berichtete, dass Bewohner der südlichen Rieglergasse laufend Probleme u. Beschwerden Geschwindigkeitsübertretungen haben. Unser Messgerät bestätigte, dass über 80 % der Fahrzeuge vorschriftsmäßig fahren. Nur einzelne überschreiten den 50er erheblich. Ein Wahnsinniger wurde - unglaublich aber wahr - mit mehr als 110 kmh!! gemessen. Danach brüstete sich dieser Raser auch noch im Facebook mit seiner Blödheit. Unglaublich - er wohnt noch dazu in dem Grätzl.

Oft am Tablett – das Fahrverbot am Althannweg mit Ausnahme der Anrainer und Radfahrer. Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass auch Kirchen- und Schulbesucher mit dem Parken am Althannweg das Fahrverbot brechen.

Vielmehr geht's dabei aber um die Verkehrssicherheit der Radfahrer. besonders der Kinder. Ein Unfall, der Gott sei Dank glimpflich ausging, soll das Problem zeigen. Abgestellte PKW am Fahrbahnrand, ein Anrainer kommt Richtung Rathausplatz und muss auf die andere Fahrbahnhälfte, vorbeizufahren. Im selben Moment kommt ein Radfahrer vom Kirchenplatz herunter um die Ecke und trifft auf den Autofahrer. Wäre etwas passiert, hätte dieser die volle Schuld, denn er fuhr ja auf der falschen Seite. Gefährlich ist diese Ecke auch deshalb, weil meist ohne zu schauen in den Althannweg eingefahren wird.



Donau Chemie ...

Weltweit führend im nachhaltigen Wirtschaften mit der Schwefelsäureanlage in Pischelsdorf.

Die Verleihung des Responsible Care Zertifikates bescheinigt die großen Anstrengungen im Umweltschutz, in Ressourcenschonung und Sicherheit in der Produktion. Als erstes Unternehmen in Österreich wurde die Donau Chemie zum ersten Mal bereits 1994 zertifiziert.



Bgm. Kühtreiber, Vst.Dir. Geyer u. Werksleiter Machat mit den beiden Zertifizierungsexpertinnen

Abschlusskonzert Musikschule



Volksschule Schwimmwettbewerbe







DI GROISSMAIER

UND PARTNER Ziviltechniker GmbH



BERATUNG, PLANUNG UND BAUAUFSICHT IM SIEDLUNGSWAS-SERBAU, FLUSS- U. STRASSENBAU, ABFALLWIRTSCHAFT, BRAND-SCHUTZ, EX-SCHUTZ; UMWELTLABOR, INFORMATIONSSYSTEME 3100 St.Pölten www.groissmaier.at 02742/37700



Vermessung BRUNNER und STROBL

Ziviltechnikergesellschaft m.b.H.

Karlsgasse 12 3430 Tulln

☎ 02272/622 95-0 Fax 02272/622 95-20 GEOMETER@VBS-IKV.A

Pflege

Mit der EXTRA-PFLEGE der Wiener Städtischen. Mit allen Vorteilen einer privaten Vorsorge. Nähere Infos in der Geschäftsstelle Tulln, Königstetter Straße 60, bei Herrn Senior Consultant Andreas WINTER unter 050 350 90-54416 und Frau Consultant Carola STADLER unter 050 350 90-54426.

IHRE SORGEN MÖCHTEN WIR HABEN





BASF Performance Products GmbH Werk Pischelsdorf

Termine

Juli 2012

28. **Beachparty** (SPÖ), Badeplatz 30.+31. Musikcamp d. Music&Dance Factory

August 2012

01.+03. Musikcamp d. Music&Dance Factory

03.-05. Musifest, Kirchenplatz

03. Schüler u. Dozentenkonzert, Turnsaal Hauptschule, 18.30 Uhr

September 2012

02. Wallfahrt Maria Ponsee, 14.30 Uhr

07.-09. Fest der FF-Maria Ponsee

Liebe Lauffreunde!

Am 22. September ist es wieder und es findet 11. Zwentendorfer Donaulauf

statt. Wir möchten euch schon jetzt dazu recht herzlich einladen.

Es wird uns heuer wieder 88.6 mit dem Party-Bus besuchen und für die musikalische Untermalung sorgen. Natürlich gibt es auch wieder ein umfassendes Kinderprogramm und auch die beliebten Kinderläufe.

Die Läufe sind wieder in gewohnter Form organisiert und auch die Preise sind wie gewohnt bei 350,-- Euro für den 1. Platz bei Hauptlauf für männlich und weiblich. Wir würden uns über viele Mannschaften freuen.

Weitere Informationen findet ihr auf unserer Internetseite:

Wir freuen uns schon auf viele Teilnehmer!



Der Bürgermeister und die Gemeindeverwaltung wünschen erholsame Ferien und einen schönen Urlaub!

Volkshilfe NÖ: über 60 Jahre Dienst mit Her

Für den Ausbau unseres Dienstleistungsangebotes in der mobilen Hauskrankenpflege suchen wir



Pf I egeheler I nnen

für usneren StützpunktZwiemtendorf

Si e haben:

- Freude am sel bst st ändi gen Ar beiten im Team
- Flexibilität und Engagement
- Führerschein B

Ihre Ansprechpartnerin:

Bezirksleiterin

Abgeschl ossene Beruf sausbildung Vereinbarung

Wir bieten:

- ei genver ant wort I i ches Auf gab gebi et
- flexibles, familienfreundlic Ar beit szeit model I
- Wochenst underausmaß nach
- attraktives Einkommen
- Zuschlag im Falle von Einsät Sonn- und Feiertagen
- Dienstkleidung, Diensthandy
- Kost enlose For t bi I dungsmögl i chkei t en

Jetzt gibt es wieder die Möglichkeit bei einer coolen

BläserKlasse



Der Spaß durch gemeinsames Musizieren in der

- Für Kinder der 3. u. 4. Klasse Volksschule.
- Keine musikalischen Vorkenntnisse notwendig.
- Unterricht wird von ausgebildeten MusiklehrerInnen durchgeführt.
- Mietinstrumente werden zur Verfügung gestellt.
- Unterrichtsliteratur mit Mitspiel-CD motiviert auch
- Finanzielle Unterstützung durch Marktgemeinde Zwentendorf.
- Nähere Informationen sowie Anmeldung bei: M&DF>Z< Music & Dance Factory Zwentendorf Ing. Ernst Kargl, Tel.: 0664/5252323



0676 8676 + Ihre Postleitzahl

Gesundheit + Pflege

Kids + Famil

Anzeige

Zwentendorf....

Wir sind Photovoltaik Bezirksmeister



LR Pernkopf übergibt die Meisterscheibe und gratuliert uns auch zum 3. Platz in Niederösterreich

21 Jahre - kostenlos, zuverlässig, sicher



Unser Schulbus geht nach seiner letzten Fahrt in Pension

